Objekt: Sachsen-Altenburg: Herzog
Friedrich Wilhelm II.

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Medaillen, Barock und Rokoko
Inventarnummer: 18200821

Beschreibung

Dm nur des Medaillons 35x26 mm. - Fassung: Gepunzter Ring mit schwarz goldenem Zierwerk: rechts und links Harnisch, Helm und Fahne, oben zwei Trommeln, zwei Hörner und Helm, unten übereinandergelegte Waffen mit aufgelegtem Schild, dazwischen Bogen und Türmchen, unten zwei, oben drei Ösen mit Kettchen, die in einer schwarz-goldenen Rollwerkagraffe zusammengefasst werden.

Vorderseite: Büste des Friedrich Wilhelm III. nach rechts.

Rückseite: Wappenkartusche.

Gefasst: Nachträglich mit einer Fassung versehen.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; gegossen

Maße: Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 90 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1632

wer

wo Sachsen

Beauftragt wann

wer Friedrich Wilhelm II. von Sachsen-Altenburg (1603-1669)

WO

Besessen wann

wer Immanuel Christian Leberecht von Ampach (1772-1831)

WO

Verkauft wann

wer Johann Friedrich Weidhas

wo

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Friedrich Wilhelm II. von Sachsen-Altenburg (1603-1669)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer wo

Schlagworte

• Gold

- Heraldik
- Medaille
- Medaillenkleinod
- Münzschmuck und Schmuckmünzen
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

Literatur

• L. Börner, Deutsche Medaillenkleinode des 16. und 17. Jahrhunderts (1981) 165 Nr. 145 Abb. 69 (dieses Stück)..